



Sammlung Theaterzettel

Der Rebell von der Saar

Becker, August

1935-04-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Bfalzbau Ludwigshafen

Vorstellung Nr. 9

Donnerstag, den 11. April 1935

NS. Kulturgemeinde
Mannheim und Ludwigshafen

Der Rebell von der Saar

Ein Volksstück in 5 Bildern nach
August Becker

frei für die Bühne bearbeitet von
August Ritter von Eberlein

Regie: Friedrich Hölzlin

Personen:

Maria Anna, die Reichsgräfin
Franz Karl Graf von Lichtenberg
Hofrat von Schleipp, Kabinettschef
v. Catterfeld, Oberjägermeister
Höfel, Oberst und Kommandant
der reichsgräflichen Armee
Charlotte von Franz, Kammerfrau
Peter Krummet, Müller
von Spelzheim
Bärbel, seine Haushälterin
Schorschel, der Lehrbube

Elisabeth Stieler
Friedrich Hölzlin
Joseph Offenbach
Klaus W. Krause

Joseph Renkert
Lilo Dietrich

Karl Marz
Hermine Ziegler
Fritz Walter

Jakob Heinrich, genannt Sockel,
ein Kriegsinvalid
Wack, der Adjunkt von Spelzheim
Commerell, der Kommissar des Kon-
vents bei der französi. Moselarmee
Boutay, französischer Lieutenant
Marketerin bei der Moselarmee
von Buttammer, Leutnant
bei den Ziethenhusaren
Husarenkorporal Schulze
Sergeant-Major, Wachthabender bei
der reichsgräflichen Armee

Ernst Langhein
Hans Simshäuser

Friedrich Hölzlin
Fritz Schmiedel
Lucie Rena

Erwin Linder
Bum Krüger

Karl Hartmann

Volk von der Saar, Bauern und Bergknappen, Jakobiner, Husaren

Ort:

1. Bild: Schloß in Monpläster
2. Bild: Vor dem Wachlokal

3. und 4. Bild: Beim Müller von Spelzheim
5. Bild: Vor dem Wachlokal

Zeit: Frühjahr 1793

Bühnenbilder: Hans Blanke — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst
nach Beendigung eines Sptelabschnittes gestattet werden.